

Will´s gar nit wissn!

M: Paul Lorenz

T: Peter Fiedler

1. Vers:

Sag wia oft hast du scho oana in die Augn gschaut,
in der lauen Sommernacht mit ihr a Luftschloss baut,
bist im siebten Himml gwesn? – i wü´s gar nit wissn!

wia vü Dirndln sand denn scho in deine Arm drin glegn,
wollt die oane oder andre vielleicht mit dir gehen,
hast du wirklich alle zsamm vergessn? – i wü´s gar nit wissn!

REF:

**Du bist da, nur des zöht - und sunst gar nix auf da Wöt,
du bist da, jetzt und heut – für mi alloa,
du bist da und i gspür – so verliabt war i nu nia,
und i frag di nit was war – wü´s goar nit wissn!**

2. Vers:

Wia viel Träume fliagn dir nach, wenn du heut zu mir gehst,
wia vü Herz n hast du gstoin bevor du kemmen bist
wia vü davon werdn di vermissn? – i wü´s gar nit wissn!

was hast du scho in dei Tagebuach einigschriebn,
is für di und mi nu a Kapitel blieb n,
wia vü Seitn hast scho aussagrissn? – i wü´s gar nit wissn!

REF:

**Du bist da nur des zöht - und sunst gar nix auf da Wöt,
du bist da, jetzt und heut – für mi alloa,
du bist da und i gspür – so verliabt war i nu nia,
und i frag di nit was war – wü´s goar nit wissn!**